

Mr. Coesfeld
Nachträge

S 7

1355 Nov. 10 [up senthe Mertins avent in deme winther].

[2

Sophia, Witwe Herrn Wolters van Erpse (Erp) Ritters, setz sich mit ihren Kindern Wolter, Gotdarde, Hermanne und Katherinen durch Vermittelung ihrer Freunde u. Magen, des Herrn Johans des marschalcks Herrn van Alfster, Herrn Hermans van Noistorp, Herrn Goiswyns van Alfster, Herrn Daniels van Buyshoven, Herrn Lodewichs van Kessenich, Ritters; Henrichs van Kirpenich, Gerharts van der Hoeven u. Speis van Bubbenheim, so wie hee myt syne kristenen namen genant is, und Micharts van Erpse über die Nachlassenschaft ihres † Mannes auseinander: sie soll behalten 4 hoyven acklant in Erpser velden nach freier Auswahl, ferner auf Lebenszeit den Hof zu Erpse, Buesbuys (!) halb und seine Weide halb, die andere Hälfte ihre Kinder; das Gut zu Harge; den Zehnten zu Doitwiltre, ferner 30 Morgen Busch in Brisheimer buysse, die Weinde (Wiesen) in Arnheim, den Hof zu Behpenhoven, das Gut zu Bardorp, das Gut zu Sydorp up deme Ryne; den Busch zu Heymerhheim, die 4 Mark Geld zu Knottgenheim, fällig jährlich uff Sent Mertins dage. Die genannten Kinder geloben zugleich für ihre ausländischen Brüder Geirhart u. Lampricht, diese Abmachungen zu halten.

Mit ihnen siegeln die genannten Vermittler.

Kopie 15. Jhdts. auf Papier. — Akten betr. die alte Burg, Paket 1.